

Konstant gute Ergebnisse in der Schweinemast

Preise, Kosten und Produktionsleistungen stabil – auf diesen kurzen Nenner lassen sich die Ergebnisse der Schweinemast in den bayerischen Erzeugerringbetrieben im abgelaufenen Prüfungsjahr 2005/06 bringen.

Da die Veränderungen in allen Bereichen moderat ausfielen, ist auch das wirtschaftliche Ergebnis - ausgedrückt in Form der „Direktkostenfreien Leistung“ je Tier - bis auf 3 Cent identisch mit dem Vorjahreswert.

VST	Anzahl Gruppen	Anzahl Tiere	Ein-stell-gewicht kg	End-gewicht (LG) kg	Mast-dauer Tage	Fer-kel-kosten €	Futter-kosten €/kg Zu-wachs	Tägl. Zu-nah-men g-	Futter-ver-wer-tung 1:	Ver-luste %	Erlös €/kg LG	Direkt-kosten-freie Leistungen €/Tier	Direkt-kosten-freie Leistungen €/Tag und Tier
Ansbach	3.038	279.525	30,6	121,4	126	66,0	0,45	704	2,97	2,93	1,23	36,06	0,29
Würzburg	2.284	179.335	29,4	118,3	124	63,7	0,44	702	2,98	3,20	1,20	30,75	0,25
Bayreuth	2.791	162.434	29,5	118,9	120	64,0	0,43	726	2,89	2,97	1,22	34,10	0,28
Wertingen	1.892	393.919	29,7	116,8	124	66,8	0,43	688	2,94	2,81	1,22	31,61	0,26
Landshut	6.921	895.575	30,7	116,3	119	67,1	0,41	705	2,97	2,82	1,21	31,87	0,27
Mühdorf	1.367	135.894	31,5	116,1	114	68,0	0,44	727	2,93	2,07	1,23	31,03	0,27
Passau	1.274	177.918	30,4	116,6	121	67,2	0,45	698	2,94	2,92	1,22	29,30	0,24
Pfaffen-hofen	932	129.491	29,5	116,1	121	67,0	0,44	703	2,93	2,45	1,23	29,01	0,24
Schwan-dorf	2.909	139.672	29,6	117,3	119	64,4	0,44	726	2,92	2,15	1,23	33,46	0,28
Traunstein	1.009	67.782	30,5	117,7	120	67,5	0,42	707	2,93	2,57	1,22	31,89	0,26
Gesamt 2006	24.417	2.561.545	30,3	117,3	121	66,4	0,43	705	2,95	2,77	1,22	32,07	0,27
Gesamt 2005	24.322	2.334.994	29,9	117,3	122	65,0	0,46	702	2,95	2,70	1,23	32,04	0,26

Aufgrund eines höheren Mastanfangsgewichts (plus 0,4 kg) und höherer Marktpreise, stiegen die Ferkelkosten um 1,40 Euro. Die Verkaufserlöse für die Mastschweine erreichten bis auf 1 Cent je kg Lebendgewicht das schon gute Vorjahresniveau. Etwas günstiger war die Entwicklung der Futterkosten. Gemessen an den Kosten je kg Zuwachs ist eine Verbesserung um 3 Cent (-6,5 %) zu verzeichnen.

Die biologischen Leistungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr kaum bewegt. Die um 3 g höheren Tageszunahmen bei konstanten Endgewichten und 0,4 kg höherem Mastanfangsgewicht haben zu einer um 1 Tag kürzeren Mastdauer geführt. Die Tendenz im Anstieg der Verlustrate hat sich fortgesetzt. Die Futterverwertung ist unverändert bei einem Wert von 1:2,95 geblieben.

Bei einem Blick auf die wichtigsten Kennzahlen im 10-Jahresvergleich dürfen die Schweinemäster mit den vergangenen zwei Jahren zufrieden sein (siehe Tabelle 2). Dank der guten Rentabilität konnte sich die finanzielle Situation der Betriebe stabilisieren. Auch im ersten Drittel des laufenden Wirtschaftsjahres hat der

Markt noch gute Schweinepreise beschert, wenngleich die Euphorie des Sommers mittlerweile verfliegen ist und zudem die Futterpreise ansteigen.

Tabelle 2: Ergebnisse der Schweinemast in den vergangenen zehn Jahren

Jahr	1996/97	1997/98	1998/99	1999/00	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06
Anzahl Tiere	1.783.057	1.872.263	1.988.257	2.063.956	2.150.008	2.241.773	2.317.175	2.334.994	2.393.557	2.561.545
tägliche Zunahme, g	664	672	685	690	695	699	697	695	702	705
Verluste, %	2,8	2,4	2,2	2,1	2,0	2,1	2,4	2,6	2,7	2,8
Futterkosten, €/kg Zuwachs	0,56	0,55	0,48	0,47	0,50	0,49	0,46	0,52	0,46	0,43
Ferkelkosten, €/Tier	70	77	48	48	66	75	65	55	65	66
Bruttoerlös, €/kg LG	1,46	1,27	0,89	1,06	1,42	1,24	1,08	1,08	1,23	1,22
Dkfl, €/Tier	38	13	3	26	47	20	14	20	32	32
Dkfl, €/Futtertag	0,31	0,10	0,02	0,21	0,39	0,16	0,11	0,16	0,26	0,27

Leider hat auch unter den durchaus günstigen Marktbedingungen des vergangenen Wirtschaftsjahres wieder ein Teil der Betriebe nicht zufriedenstellende Ergebnisse erreicht (siehe Tabelle 3).

Tabelle 3: Schichtung der Betriebsergebnisse nach Dkfl je Platz und Jahr

Merkmale		Ferkelzukauf					Eigene Ferkel				
		Untere 10%	Untere 25%	Gesamt	Obere 25%	Obere 10%	Untere 10%	Untere 25%	Gesamt	Obere 25%	Obere 10%
Betriebe		145	364	1457	365	146	40	101	403	101	40
Tiere je Betrieb		1.068	1.214	1.460	1.407	1.094	553	675	913	988	725
Einstellgewicht	kg	30,1	30,1	30,1	29,9	30,0	29,3	29,1	29,6	29,9	29,7
Endgewicht	kg	116,5	116,8	118,1	120,3	121,4	115,3	116,3	117,6	120,5	123,7
Futtertage	Tage	130	127	123	121	121	128	126	121	118	121
Tägliche Zunahme	g	649	667	706	742	757	672	691	728	764	775
Futterverwertung	kg/kg	3,1	3,1	3,0	2,9	2,9	3,1	3,0	2,9	2,9	2,9
Verlustrate	%	4,8	3,9	2,8	1,9	1,7	1,9	1,8	1,6	1,2	1,1
Ferkelkosten	€	68,32	67,61	66,43	65,36	65,87	64,30	63,36	62,96	62,93	63,68
Futterkosten/Tier	€	39,84	38,84	38,09	38,44	39,75	38,86	38,96	37,88	38,35	42,15
sonstige Kosten	€	6,04	6,06	5,89	5,84	5,92	5,83	5,75	5,72	5,66	5,61
Gesamtkosten/Tier	€	114,20	112,50	110,42	109,63	111,54	108,99	108,08	106,56	106,93	111,44
Erlös/Tier	€	132,03	134,65	141,86	151,12	158,40	131,32	135,06	142,62	153,51	165,75
Erlös/kg LG	€/kg	1,16	1,18	1,22	1,27	1,32	1,15	1,17	1,22	1,28	1,35
DKfL/Tier	€	17,86	22,17	31,46	41,50	46,87	22,35	26,99	36,07	46,58	54,31
DKfL/Futtertag	€	0,12	0,16	0,23	0,31	0,35	0,16	0,19	0,27	0,35	0,40
DKfL/Platz und Jahr	€	45,56	57,65	84,29	112,36	127,45	57,63	70,76	98,41	128,10	146,18
Tiere mit Handelsklasse	%	74	73	68	55	41	82	79	68	54	59
Fleischanteil	%	58,4	58,6	58,7	58,6	58,5	57,4	57,9	58,6	58,9	59,1

Konkret bedeutet dies, dass die Betriebe mit unterdurchschnittlichen Leistungen nicht die notwendigen Rücklagen bilden konnten, um für sicherlich wieder kommende schwierige Zeiten gewappnet zu sein. Betriebe, die auf Dauer erfolgreich Schweinemast betreiben wollen, müssen ausreichende Gewinne erzielen. Sie schaffen das nur, wenn ihre Leistungen deutlich über oder ihre Kosten deutlich unter dem Schnitt liegen.

Josef Weiß

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft, Institut für Agrarökonomie